

1. Record Nr.	UNINA9910959098803321
Autore	Herrmann Britta
Titolo	Über den Menschen als Kunstwerk : Zu einer Archäologie des (Post-) Humanen im Diskurs der Moderne (1750–1820) / Britta Herrmann
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Fink, 2017
ISBN	3-8467-5970-8
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	830.9006
Soggetti	18. Jahrhundert 19. Jahrhundert Wissenschaft Wesen Technik Aufklärung Erfindung des Menschen Identität Kunst Körper Optimierung
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Sommario/riassunto	Seit der Aufklärung entwirft sich der Mensch als ein durch Technik, Wissenschaft und Kunst erst noch zu vollendendes Wesen. Welchen Anteil hat die Literatur an diesem Optimierungsprogramm? Mit Blick auf zeitgenössische Überlegungen zur elektrischen und medialen Steuerung der Körperströme, auf Züchtungs- und Reproduktionsexperimente, prothetische Optimierungen und technische Körpersimulationen rekonstruiert Britta Herrmann die Geschichte der ›Erfindung des Menschen‹ im Verhältnis zwischen Naturforschung, Philosophie, technischen Entwicklungen und poetologisch-ästhetischen Diskursen. Bereits in der scheinbar humanistischen Aufklärung produziert das Optimierungsdenken

posthumane Körper und Identitäten. Teil daran haben nicht zuletzt die ästhetischen Programme von Klassizismus und Romantik, welche spezifisch an der Hervorbringung des künftigen Menschen arbeiten und ihre Poetiken gezielt danach ausrichten.
